

Liebe Schukis,

letzte Woche war ja ganz schön viel zu tun, aber ich bin mir sicher, dass ihr das alle super geschafft habt! Diese Woche wird es auch spannend

1. Ein (virtueller) Ausflug

Heute starten wir wieder mit der Karte, das hast du dir sicherlich schon gedacht ;)

https://www.bing.com/maps?q=kreiskrankenhaus+heppenheim&form=EDGEAR&q=PF&cvid=e9dca6669f4b43bbb3644f49d5c9b52b&cc=DE&setlang=de-DE&elv=AQj93OAhDTi*HzTv1paQdnjaZoht1lrngaM9bkCLpHInSDTvJnvPxHaS*UpF6VxuigLEutV3tpWuLTel8e2ypMdo66A2%21JvmfcpJaZX1wPYw&plvar=0&PC=HCTS

Ich glaube, das hast du heute schnell rausbekommen, oder? Der große blaue Fleck auf der Karte ist der Bruchsee. Und da ist ganz in der Nähe ein großes Gebäude.

Homepage KKH-HP

<https://www.kkh-bergstrasse.de/#>

(Hier geht es lediglich um das Erkennungsbild auf der aufgerufenen Seite)

Das Krankenhaus hat zur Zeit die allergrößten Sicherheitsauflagen und man darf da überhaupt nicht rein – außer, man ist krank, oder Mamas, die Babys kriegen.

Kannst du dich noch an die Notrufnummer erinnern?

Das ist die gleich Telefonnummer, wie bei der Feuerwehr.

In Heppenheim gibt es auch eine Notdienstzentrale. Hast du das gewußt? Und weißt du auch, wo diese Zentrale ist?

<https://www.bing.com/maps?q=notdienstzentrale+heppenheim&q=sn&form=QBRE&sp=-1&pq=notdienstzentrale+heppenheim&sc=1-28&sk=&cvid=384815F41D9A4F4AB60F1B61A34AA0AE>

Die Notrufzentrale ist Tag und Nacht, also immer besetzt:

<https://www.youtube.com/watch?v=qCO3Fk6OAJg>

Ihr kennt sicherlich die Sirenen eines Rettungswagens. Unser Kindergarten ist ja ganz in der Nähe des Krankenhauses und da fahren die ja immer mit lautem Tatiüü-Tataaaa vorbei. Habt ihr aber auch schon mal so einen Rettungswagen von innen gesehen?

<https://youtu.be/2rDf7UpGzf0>

Was passiert denn alles in einem Krankenhaus?

<https://youtu.be/Sk7s8OdR0iw> (kürzer Kinder-Film mit Hintergrundinformationen)

<https://youtu.be/xCivh8YdvWI> (Längerer Kinderfilm "Willi wills wissen")

Das waren jetzt ganz schön viele Informationen und Filme! Was hast du dir denn alles über den Notruf, den Krankenwagen und das Krankenhaus gemerkt? Erinnerst du dich daran, was es in einem Krankenhaus so alles gibt? Und wer da alles arbeitet?

Ich habe hier noch ein Bild eingefügt. Was kannst du denn davon benennen,?



Anmerkung für die Eltern:

*Auch heute gab es eine Informationsfülle in Wort und Bild. Was davon hat sich Ihr Kind gemerkt? Hier noch mal bitte besonders auf den Notruf (112) und den Ablauf eines Notruf-Telefonats eingehen. Es sollten **sachliche/fachliche Informationen** festgehalten werden – nicht die persönlichen Erfahrungen (die kommen bei Punkt 2 dran). Dies gilt es zu trennen!*

Bitte schreiben Sie das, was Ihr Kind im Nachhinein behalten hat auf das Blatt "Ausflugsziel Krankenhaus", gerne darf auch ein Bild dazu gemalt werden!

2. Eine Aufgabe

Warst du selbst schon mal im Krankenhaus? Zum Beispiel, um jemanden zu besuchen? Oder warst du schon mal so dolle krank, dass du selbst ins Krankenhaus musstest?

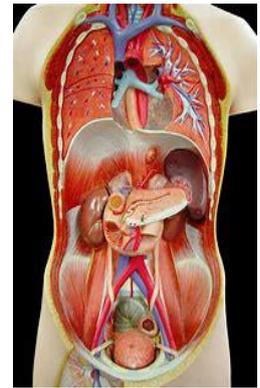
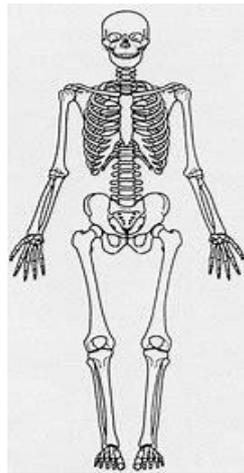
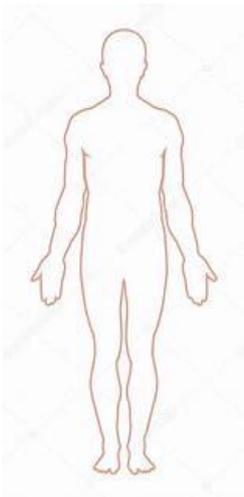
Das sind meistens keine schönen Geschichten. Aber bestimmt hast du dich dann auch über Besuch gefreut? Oder du hast jemanden im Krankenhaus besucht, der sich über deinen Besuch gefreut hat! Im Krankenhaus zu liegen ist halt nicht immer so schön, aber es gibt viele nette Menschen, die sich dort um die Patienten kümmern.

Das Wort Patient kommt aus dem lateinischen und bedeutet "leidend" oder "aushaltend". Im englischen Sprachgebrauch übersetzt man das Wort patient mit "Geduld". Und Geduld braucht man auch, wenn man krank ist. Und je nach dem, was man an Erkrankung hat.

Da gibt es von kleinen Kratzern und Schürfwunden (Außenverletzungen) bis hin zu dauerhaften Krankheiten oder innere Verletzungen, die man gar nicht sehen kann, ganz schön viele Unterschiede. Aber es gibt für alles Ärzte und Pflegekräfte, die sich dolle gut damit auskennen.

Jeder einzelne Mensch besteht ja aus:... Weißt du das?

Hier kommen jetzt Bilder – vielleicht weißt du es ja dann noch besser:



Das größte Organ ist die Haut. Die schützt alles, was im Körper drin ist.

Darunter sind dann unsere Muskeln,

Knochen

und Blutgefäße (Adern und Aterien).

Ganz innen, also unter unserem Brustkorb (den Rippen), sind die wichtigsten Organe: Herz, Lunge, Leber, Nieren,....

Wenn du jetzt zum Beispiel beim Rollerfahren aus Versehen hingefällst, kann es passieren, dass du eine Schürfwunde hast. Dann ist die "Erste Hilfe" ganz schnell mit einem Pflaster oder einem Kühlakku erledigt. Hast du schon mal das Wort "Erste Hilfe" gehört?

"Erste Hilfe" bedeutet, dass derjenige, der bei einem Unfall zufällig in der Nähe ist, sofort etwas unternehmen kann, um dem Verletzten zu helfen. Im Kindergarten bist du ja auch schon losgeflitzt und hast ein Pflaster, ein Kühlakku oder jemanden anderen dazu geholt. Das nennt man "Erste Hilfe".

Wenn jetzt aber etwas schlimmeres passiert ist, rufst du bei der Notzentrale an und kümmerst dich um den Verletzten bis der Notarzt und der Rettungsdienst da sind. Du tröstest den Verletzten – auch das hast du ja schon toll gemacht und dich um deinen Freunde im Kindergarten gekümmert.

Aber manchmal kann muss man sich um einen schwerer Verletzten noch mehr kümmern. Das lernt man in einem "Erste-Hilfe-Kurs":

<https://youtu.be/AaaJqhKByLg>

Hast du davon schon mal was gehört, oder so einen Kurs besucht? Wenn nicht: Das kommt dann noch mal genauer in der Schule dran!

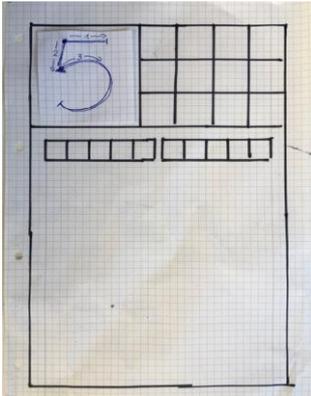
Wichtig ist aber, dass du ruhig und cool bleibst und einen Notruf absetzen kannst! Die Leute von der Notrufzentrale sagen dir ganz genau, was du dann tun musst und reden mit dir so lange, bis der Rettungswagen kommt – aber das weißt du ja mittlerweile!

Kannst du dich daran erinnern, wo du schon mal dolle geholfen hast, dich um einen verletzten Freund im Kindergarten zu kümmern? Was war denn passiert? Vielleicht kannst du ja das auf ein Bild malen!!!

Für die Eltern:

*Hier können nun eigenen Erfahrungen ausgetauscht werden. Kinder haben im Alltag immer wieder Berührungspunkte mit (kleineren) Verletzungen und lernen von uns, Ruhe zu bewahren, umsichtig zu handeln und verinnerlichen den Handlungsablauf bei Unfällen. Sicherlich hat Ihr Kind diese Übung dient zum routinierten Umgang in Notfallsituationen. Ruhe bewahren, deutlich sprechen, genaue und kurze Antworten auf Fragen zu geben und **warten**, bis gesagt wurde "Du kannst jetzt auflegen."*

3. Ein Arbeitsblatt



So sollte das Blatt nun vor dir liegen....

Dann kann es ja losgehen!

Und jetzt haben wir auch schon die Hälfte geschafft!!!!

Anmerkung für die Eltern: Wie immer ;)

Ganz schön viele Informationen heute, was? Aber auch ganz schön spannend – hoffe ich!
Ich bin auch schon aufgeregt, was du dir alles gemerkt hast,

deine Sandy